

## Medienmitteilung

Departement Technische Betriebe

26. Juni 2018

### Mit dem ÖV zum Albanifest

**Keine Parkplatzsuche, keine Parkgebühren: Stadtbus fährt die Besucherinnen und Besucher des Albanifests ins Zentrum und zu später Stunde wieder nach Hause. Für sämtliche Nachtverbindungen ist ein Nachtzuschlag von 5 Franken pro Person zu entrichten.**

Das Albanifest stellt jedes Jahr für den Busverkehr eine besondere Herausforderung dar: Ab Freitag, 29. Juni, 17 Uhr, bis Betriebsschluss am Sonntagabend gehört die Stadthausstrasse der Festgemeinde. Die Busse werden umgeleitet und provisorische Haltestellen eingerichtet. Zugleich wird das Angebot ausgedehnt. Die Verbindungen zwischen den einzelnen Stadtteilen und dem Hauptbahnhof bleiben auch während des Festbetriebes sichergestellt. Allerdings lohnt es sich, etwas mehr Reisezeit einzuplanen.

Während beider Nächte verkehren die Busse der Stadtlinien (1–7, 10 und 14) bis Festschluss (letzte Abfahrt ab HB, 3.45 Uhr). Die Nachtbusse der Linien N60, N61, N64 bis N68 verkehren bereits ab 0.35 Uhr. Zudem verkehren die Busse der Linien N64, N66 und N67 im 30-Minuten-Takt.

Stadtbus erinnert die Fahrgäste daran, dass bei den Nachtbussen (Liniennummern mit N beginnend) bereits ab 0.35 Uhr der Nachtzuschlag von 5 Franken zusätzlich zum regulären Fahrpreis zu entrichten ist. Für die übrigen Linien gilt die Nachtzuschlagspflicht ab 1 Uhr. Der Zuschlag von 5 Franken kann bereits bei der Anreise am Billetautomaten, mit der ZVV-Ticket-App oder per SMS («NZ» an die Nummer 988) gelöst werden.

Detaillierte Informationen zum ÖV-Angebot während des Albanifests sowie Übersichtspläne sind in der Festbroschüre enthalten oder können auf [stadtbus.winterthur.ch](http://stadtbus.winterthur.ch) abgerufen werden.

-----  
Für Rückfragen:

– *Reto Abderhalden, Leiter Kommunikation Stadtbus, Tel. 052 235 35 34, (heute 11 bis 14 Uhr)*